



Einladung

zum Filmabend am 22.04.04, 18 Uhr in der Ausstellung **B L I C K W E C H S E L**

Der Titel meiner Ausstellung „Blickwechsel“ an der Fachhochschule Leipzig der Deutschen Telekom will darauf verweisen, daß meine hier gezeigte Malerei, gemalt mit toscanischen Erden, vor allem als eine bildnerische Auseinandersetzung mit meiner *i n n e r e n* Welt anzusehen ist, die Filmstill- und Foto-Tafeln sich dagegen primär als Reflex auf eine subjektiv erlebte *A u ß e n* welt darstellen.

Während es sich aber in beiden Fällen um *s t a t i s c h e* Bilder handelt, gilt meine dritte Leidenschaft dem Film, mit dem sukzessive *d y n a m i s c h e* Veränderungen von Formen und Farben und selbstverständlich auch von Gegenständen der Realität sichtbar zu machen sind, so jedenfalls wie *i c h* sie als interessant erlebt habe.

Das bezieht sich sowohl auf meine Experimentalfilme, wie es zur Vernissage bereits zu sehen war, als auch auf meine zahlreichen dokumentarischen Filmstudien, wie z.B. die road movies von CALIFORNIA 1999 und NYC-DOC 2000, denen ich jene filmstills, also Standbildaufnahmen, entnommen und - ganz bewußt auf Schwarz-Weiß-Laser-prints reduziert - für diese Ausstellung zusammengestellt habe.

Für den Filmabend am 22.04.04 habe ich sowohl alte Schmalfilmaufnahmen vom Leipzig der frühen 60er Jahre ausgesucht als auch, im Kontrast dazu, Videofilme mit moderner Digitalkamera, wobei die Unterschiedlichkeit der Bildqualität sichtbar macht oder besser machen soll, daß der sinnliche Reiz von Filmaufnahmen nicht notwendig mit dem Grad erreichter technischer Perfektion steigen muß !

Wer allerdings Kino in Videoclip-Manier erwartet, dürfte enttäuscht sein, weil ich eher auf lange, ruhige Einstellungen setze als auf rasche Schnitte mit abruptem Bildwechsel, wie man es von derTV-Werbung kennt.

Soweit zu einigen meiner Arbeitsprinzipien, die ganz sicher auch damit zu tun haben, daß *m e i n* „Kamera-Auge“ natürlich in erster Linie das eines Malers ist. Jedenfalls hoffe ich auf Ihr reges Interesse und freue mich auf eine anregende Diskussion.